

[7829.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:

1 Sophokles, Antigone, griechisch u. deutsch, herausg. von Böckh. Nebst 2 Abhandlungen über diese Tragödie etc. Berlin 1843, Veit & Co.

[7830.] **F. Windler** in Lübben sucht:

1 Vierteljahrsschrift f. gerichtl. u. öffentl. Medizin f. 1868. Berlin.

1 Saxonis Grammatici historia danica. 2 Bde. Hannover 1839 u. 1858.

[7831.] **Victor von Zabern** in Mainz sucht:

1 Arnim, des Knaben Wunderhorn.

1 Sammlung d. Entscheid. d. großherz. hess. Cassationshofes. Jahrg. 1864.

[7832.] **S. Berg** in Bülow sucht:

1 Grimm, dtische Grammatik. 4 Bde.

1 — dtische Rechtsalterthümer.

[7833.] **C. Haade** in Nordhausen sucht:

Pittrow, Calendariographie. — Krummacher, Elias der Thibiter. — Liliencron, über die Nibelungenhandschrift. — Drumann, Geschichte Roms. — Houwald, sämtliche Werke.

[7834.] **G. Württenberger** in Cassel sucht:

1 Ettingshausen, d. combinator. Analysis etc. Wien 1828.

[7835.] **C. Latendorf** in Pösdorf sucht:

1 Bilzeder, Hutmacherkunst.

[7836.] **Th. von der Nahmer** in Stettin sucht:

1 Entscheidungen d. Obertribunals, hrsg. v. Decker, Poswinkel etc. Bd. 11—20.

[7837.] **Theodor Krusche** in Erlangen sucht:

Versuch eines bremisch-niedersächsischen Wörterbuchs. 5 Theile.

[7838.] **Gebethner & Wolf** in Warschau suchen billig:

1 Vocke, Geschichte der Steuern d. brit. Reichs.

[7839.] **R. Hartmann** in Leipzig sucht:

1 Birchow, Handbuch d. speciellen Pathologie etc. 1. Bd. (Allgem. Störungen der Ernährung.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7840.] Bitte um Rücksendung. — Wir ersuchen um schleunigste Rücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare von:

Kornmüller, kath. Kirchenchor.

Ferner bitten wir, uns zur Ostermesse nichts davon zu disponiren, da die Auflage zu Ende geht und wir Disponenden unter keiner Bedingung gestatten können.

Landsbut, den 10. März 1869.

Thomann'sche Buchh.

[7841.] Zurück! — Von:

Köhler, 32 kalligraph. Musterblätter. 8. Aufl. **Drei Tage in Hamburg**. 7. Aufl.

gehen die Vorräthe zu Ende und fehlt es mir an Exemplaren zur festen Auslieferung.

Ich bitte daher dringend um Rücksendung des Nichtabgesetzten. Disponenda kann ich nicht gestatten.

Hamburg, März 1869.

C. Gasmann.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[7842.] Für eine umfangreiche Leihbibliothek einer großen Stadt Deutschlands wird ein Expedient gesucht, der befähigt ist, dieselbe selbständig zu leiten.

Reflectirt wird nur auf Denjenigen, welcher durch lange Praxis in diesem Fache Erfahrungen und Kenntnisse gesammelt hat, im Verkehr mit dem Publicum bewandert ist und mit all' diesem Pünktlichkeit, Gewissenhaftigkeit und Fleiß beim Arbeiten verbindet.

Der Gehalt ist den Anforderungen entsprechend bedeutend; — die Stellung ev. dauernd.

Offerten, denen eine Copie der Zeugnisse und die Photographie beizufügen sind, werden sub D. E. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[7843.] Zur ziemlich selbständigen Leitung einer renommirten Sortiments- und Verlagsbuchhandlung wird ein zuverlässiger, erfahrener Gehilfe gesucht. Die Stelle ist nicht für ganz junge Gehilfen und bei gegenseitiger Zufriedenheit eine dauernde, Procura und Lantime auch dann in Aussicht.

Offerten unter Chiffre A. B. befördert Herr L. A. Kittler in Leipzig.

[7844.] In einem lebhaften Sortimentsgeschäfte, verbunden mit einigen Nebenbranchen, im protestant. Bayern, erliegt sich zum 1. Juli d. J., unter Umständen auch früher, die erste Gehilfenstelle, welche durch einen an selbständige Thätigkeit gewöhnten, nicht zu jungen Mann wieder besetzt werden soll.

Ehrenhaftigkeit des Charakters, geschäftliche Tüchtigkeit und die Absicht eines längeren Verbleibens sind Hauptbedingungen, wogegen den Verhältnissen entsprechende, sehr günstige Bedingungen geboten werden.

Gefällige Offerten werden durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre G. erbeten.

[7845.] Wir suchen für unser Geschäft zu sofortigem oder baldigem Antritt unter günstigen Bedingungen einen jüngeren Gehilfen mit guten Zeugnissen und genügender Vorbildung. Schöne Handschrift ist Bedingung.

Hof, d. 15. März 1869.

G. A. Grau & Co.

[7846.] Für ein Sortimentsgeschäft einer größeren preussischen Provinzialstadt wird zum sofortigen Antritt ein jüngerer Gehilfe gesucht.

Salär bei freier Station 120 Thlr. Gef. Offerten werden unter der Chiffre S. # 3. durch Herrn Fr. Ludw. Herbig in Leipzig erbeten.

[7847.] Für ein Sortimentsgeschäft in Bayern wird ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe gesucht. Eintritt sofort.

Gef. Offerten mit M. # 6. befördert Herr Bernhard Hermann in Leipzig.

[7848.] Ein junger Mann evangelischer Confession, der wenigstens die Secunda eines Gymnasiums besucht hat und sich dem Buchhandel widmen will, findet sogleich oder später ein Unterkommen als Lehrling in der Buch- und Kunsthandlung

Richard Mühlmann
in Halle a/S.

[7849.] Die Schulze'sche Buchh. in Oldenburg sucht unter sehr annehmbaren Bedingungen einen jungen Mann als Lehrling.

Gesuchte Stellen.

[7850.] Ein junger Mann, der dem Buchhandel seit 8 Jahren angehört, in Verlag und Sortiment erfahren, auch mit dem Colportage-Geschäft vertraut ist, gute allgemeine Bildung, Sprachkenntnisse, eine hübsche Handschrift besitzt und von allen seinen bisherigen Prinzipalen, auch vom jetzigen, aufs beste empfohlen wird, sucht eine angemessene Stellung in einer Berliner Verlagsbuchhandlung.

Der Betreffende ist seit circa 3½ Jahren in Berlin thätig, daher auch mit genügender Kenntniss der Ortsverhältnisse ausgestattet.

Geneigte Offerten werden sub A. C. 13. durch Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig erbeten.

[7851.] Für einen jungen Cassier, der fertig Französisch spricht, gewandtes Aeußere hat und saubere Handschrift besitzt, suche ich eine Gehilfenstelle, am liebsten in einer größeren Stadt Süddeutschlands.

Auf hohen Gehalt wird nicht gesehen!

Leipzig, d. 10. März 1869.

Franz Wagner.

[7852.] Ich bin in der Lage, einige gut empfohlene Gehilfen nachweisen zu können, und sehe hierauf bezüglichen Offerten entgegen.

Leipzig.

Franz Wagner.

[7853.] Für einen sehr tüchtigen, gut empfohlenen, selbständig arbeitenden jungen Mann, der seit 6 Jahren im Antiquariat Stellung hat, suche ich unter billigen Bedingungen ein Placement in gleichem Fache.

Anerbieten aus London oder Paris sind besonders erwünscht. Offerten erbitte an mich direct.

Berlin.

Wilh. Müller.

Draniensstr. 165 a.

Bermischte Anzeigen.

Antiquar- und Auktions-Kataloge

[7854.] erbitte ich mir in 30 Expl. aus den Fächern:

Theologie, Philologie, Naturwissenschaften, Mathematik, Astronomie, Medicin, und nur 5 Expl. der übrigen Wissenschaften.

Wichtige, besonders Auktions-Kataloge sollten mir vor der allgemeinen Versendung in 3 Expl. sofort nach Erscheinen per Post zugehen.

New-York, März 1869.

E. W. Schmidt,
Letter-box 1817.